

# Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Solothurnisches Wochenblatt**

Band (Jahr): **2 (1789)**

Heft 21

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Nachrichten.

Wer sich Turben anzuschaffen verlangt, kann sich bey  
Hr. Major Karrer melden, Montag und Frentag  
von 10 bis 3 Uhr.

Jemand verlangt etliche 100 steinerne Bierkrüege zu  
kaufen, er bezahlt für das Stück 1 B.

Jemand wünscht alle Wochen drey mal zu Gaste gebethen  
zu werden, er verspricht seine Gönner sehr kurzweilig  
zu unterhalten; er redt deutsch, französisch, lateinisch  
und etwas griechisch. Er ist kein Bielfraß, aber  
desto stärker auf der Flasche. Er liebt die Musik,  
singt erbärmlich, hat weiße Zähne, braune Augen,  
trägt seine eigne Haare, &c. Wer ihn näher will  
kennen lernen, darf ihn nur einladen lassen, er wird  
schon bey dem Frühstück erscheinen.

Jemand begehrt das Leben des H. Senanus eines Müllers.

Man verlangt einen Schreibtrisch oberhalb mit einem  
Büchergestell, untenhalb mit Schubladen zu kaufen.

Bei Hrn. Kaplan Nägelin sind nachstehende musikalische  
Stücke zu haben.

## Offertoria.

	Gld.	Baz.
1 de B. V. M. del Prixi		10
2 de B. V. M. del Stalder		10
2 Concertant, à 18 instr. del Nägelin	3	5
2 de Dedicazione, von dito	2	5
2 de omni tempore, von dito	2	5
1 de Nativitate Dom. à 2 Chor. dito	1	5
3 de Beata von dito	2	
2 de Passione Dom.	1	5

## Fruchtpreise.

Kernen, 18 B. 17 B. 3 fr.

Mühlengut 14 B. 13 B. 3 fr

Roggen 11 B. 10 B. 2 fr.

Wicken, 11 B. 2 fr.